

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Bauingenieurwesen, Institut für Massivbau**, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

zunächst für 1 Jahr (Beschäftigungsdauer gemäß WissZeitVG), mit der Option auf Verlängerung, zu besetzen. Es besteht die Gelegenheit zur eigenen wiss. Weiterqualifikation.

Aufgaben: wiss. Forschungsarbeiten auf dem Gebiet Betonbaus, Untersuchung zum Trag- und Verformungsverhalten von nichtmetallisch bewehrtem Beton (Textilbeton bzw. Carbonbeton) und von Stahlbeton, u. a. Untersuchung der Rissverteilung im Beton, zur mehraxialen Beanspruchung von Beton und zu ressourceneffizienten Konstruktionen mit Beton. Dabei stehen u. a. Fragen wie Verbundverhalten, Zugverhalten, Querkzugbeanspruchung, Rissverteilung, Rissüberbrückung von Bauteilen und Konstruktionen aus Beton und Carbonbeton im Vordergrund.

Zu den Aufgaben zählen im Einzelnen:

- Aufarbeitung aktueller Literatur
- Erarbeitung neuer Erkenntnisse durch theoretische, analytische oder numerische Untersuchungen
- Durchführung experimenteller Untersuchungen einschließlich Verwendung verschiedener Messtechnik
- Erstellung von Versuchskonzeptionen inkl. Durchführung, Auswertung und Dokumentation der Versuche
- (Weiter-) Entwicklung von Bemessungsansätzen
- Publikation der Forschungsergebnisse in wiss. Fachzeitschriften und auf Konferenzen/Tagungen
- Zum Aufgabengebiet zählt ferner die projektbezogene Unterstützung bei der Betreuung von studentischen Projekt- und Abschlussarbeiten (Diplom und Master)

Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit der Vertiefung Konstruktiver Ingenieurbau oder vergleichbar mit überdurchschnittlichen Studienleistungen
- vertieftes Interesse an konstruktivem Massivbau sowie Konstruktion und Mechanik
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative
- gute organisatorische Fähigkeiten und eine selbständige und gewissenhafte Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Kommunikation
- gutes Ausdrucksvermögen in Sprache und Schrift; verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache und sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache
- vertrauter Umgang mit berufsüblicher Technik und Software

Wir bieten:

- hervorragendes Arbeitsumfeld mit hochwertig ausgestattetem Labor einschließlich verschiedenster Messtechnik (Monitoring, Faseroptische Sensorik (FOS), Digitale Bildkorrelation (DIC), klassische Messtechnik, Ultraschallmesstechnik)
- interdisziplinäres und internationales Team
- Möglichkeit zur Verwirklichung eigener Ideen und zur persönlichen Weiterqualifikation
- Gelegenheit zu interessanter und eigenverantwortlicher Arbeit in flacher Hierarchie in einem aufgeschlossenen Team und unterstützender Atmosphäre
- 30 Urlaubstage pro Jahr (innerhalb einer 5-Arbeitstage-Woche)
- umfangreiches Angebot zur Fort- und Weiterbildung, ein ermäßigtes Jobticket (auch als Deutschlandticket), Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Claudia Seifert, Institut für Massivbau.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit Anschreiben, Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen und Arbeitszeugnissen bis zum **05.08.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an concrete@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Institut für Massivbau, Herrn Prof. Steffen Marx, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.
Vorstellungskosten werden nicht übernommen.



Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.